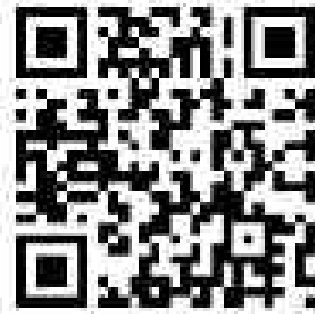


## Mobile Websites und der QR-Code (quick response)

Mobile Websites gewinnen immer mehr an Bedeutung. Der kleine Nachteil, das Eintippen der URL in den Browser, wird durch die Scanmöglichkeit des QR-Codes aufgehoben. Dieser Code ist hier ein wichtiges Hilfsmittel, denn er enthält die komplette URL als Code verschlüsselt. Mit der eingebauten Kamera des Smartphones kann der Code gescannt, decodiert und sofort als mobile Website angezeigt werden und als Bookmark gespeichert werden. Die dafür notwendige Software (QR-Code-Reader) ist auf vielen neuen Handys (Smartphones) als Grundausstattung installiert. Sollte das nicht der Fall sein, kann die Software leicht nachinstalliert werden. Ein gern eingesetzter Reader ist der BeeTagg Reader, der hier [downgeloadet](#) werden kann.



[www.wohininkassel.de](http://www.wohininkassel.de)

<http://get.beetagg.com/en/qr-reader/download>

Der Einsatz des QR-Codes ist sehr vielseitig, da er einen großen Umfang an Informationen enthalten kann, die leicht von einem Printmedium (Visitenkarte, Katalog, Angebot, aktueller Hinweis, Speisekarte etc.) direkt auf einem Smartphone angezeigt werden können. Er ist die ideale Brücke zwischen der analogen und digitalen Welt. Voraussetzung dafür ist jedoch, dass eine smartphoneoptimierte Informationsquelle (Mobile Website) zur Verfügung steht.

Diese müssen unabhängig von bestehenden Desktop Websites programmiert werden, die je nach Umfang kostenmäßig auch in der Größenordnung dieser konventionellen Websites liegen können. Dabei ist es sinnvoll, dass der Betreiber der mobilen Website auch die Möglichkeit hat, diese in eigener Regie zu ändern bzw. zu aktualisieren. Und hier kann eine mobile Website ihre Vorteile gegenüber den App Store geführten Applikationen voll ausspielen und ist denen überlegen.

Das bedeutet jedoch auch, dass diese mobile Website mit einer speziellen CMS Software erstellt werden muß. Mit Kosten von 1.000-2.000,- Euro muß gerechnet werden. Dass das nicht so sein muß, beweist eine neue, speziell für Smartphones und Desktop PC entwickelte Kombinations-Software, mit der mobile Websites für 400-600,- Euro erstellt werden können. Für Support, Service und Pflege, Updates fallen jährlich zwischen 240 bis 360,- Euro an.

Diese mobilen Websites können als Stand Alone Variante oder eingebettet in ein Portal gestaltet werden. Wobei die Portalvariante noch den zusätzlichen Vorteil besitzt in ein portalinternes Promotionsystem eingebunden zu werden. Da die Daten im Desktop PC gepflegt werden, steht auch damit automatisch ein komfortabler PC-Eintrag zur Verfügung.

Das zugrundegelegte komplette CMS ist ein Zusammenschluss von einem City-CMS, Event-CMS und Mobilsite-CMS. Damit steht ein umfangreiches CMS-Softwarepaket zur Verfügung welches für viele unterschiedlichen Zielgruppen einsetzbar ist. Beispiel: City-Guides, Vereins-Websites, Tourismusportale, Vertriebssteuerungs-Website als Verbindung zwischen Auftragsstelle und Außendienst, u.v.a.m.

Das Portal [www.wohininkassel.de](http://www.wohininkassel.de) ist ein gelungenes Beispiel dafür, wie ein City Portal auf dem Desktop PC und gleichzeitig auf den Smartphone mittels integrated Apps und QR-Code seine Inhalte anzeigen kann.